

Deutsches

Deutsches Historisches

Institut in Rom

30. Mai 1939

199/39
23. Mai 1939.
141 144 140
(6) Viale dei Martiri Fa-
scisti
Roma (101) Via dei Turchetti 26

~~Palazzo Lazzaroni~~

Tel. ~~65-885~~ 872.304

An das

Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde

B e r l i n .

Bezugnehmend auf Ihr Schreiben vom 23.d. , für das ich Ihnen schönsten Dank sage , möchte ich mir erlauben , zu der von Ihnen angeführten Aeusserung des Ministeriums für innere und kulturelle Angelegenheiten in Wien zu bemerken , dass vom Ministerium ein Schreiben vom November vorigen Jahres -als das Schicksal des Instituts und damit mein eigenes noch nicht entschieden war - an die Botschaft in Rom besteht , in dem von der Möglichkeit gesprochen wird , mich zu kündigen . Dadurch hat das Ministerium selbst die Notwendigkeit erklärt , mich in meiner Stelle zu kündigen , sofern es dazu käme . Die Botschaft hat sich in der Antwort darauf , wie schon immer , mit grösstem Nachdruck für mein Weiterverbleiben eingesetzt , umsomehr als mittlerweile mit Dezember bzw. Januar der Umzug des Deutschen Historischen Instituts beschlossen worden war . Ausserdem spricht ja auch die Höhe der Bezüge dafür , dass es sich um eine Assistentenstelle handelt .

Entschuldigen Sie , dass ich Sie nochmals mit der Angelegenheit befasse , aber Sie werden verstehen , dass mir an einer günstigeren Klärung der Sache sehr viel liegt .

Neuerdings für Ihre Mühewaltung dankend bleibe ich mit den verbindlichsten Grüssen und verehrungsvollsten Empfehlungen an Herrn Präsidenten Professor Stengel mit

Heil Hitler !

Rom , den 26. Mai 1939.

ergebenst

Gottfried Lang.